

## Universität Rostock profiliert sich mit neuem Studiengang Medizinische Informationstechnik

**Der Bedarf an Fachkräften in der Medizintechnik wächst nicht nur in Rostock. Zugleich gilt es der Entwicklung im Zuge der Digitalisierung Rechnung zu tragen. Deshalb bieten die Fakultät für Informatik und Elektrotechnik der Universität Rostock und die Universitätsmedizin Rostock in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Südstadt Rostock ab Wintersemester 2019/20 den neuen 7-semesterigen Bachelorstudiengang Medizinische Informationstechnik (MIT) an.**

Die moderne Medizin wird zunehmend durch technische Geräte und Methoden der Digitalisierung unterstützt. Ohne technische Hilfsmittel wären viele Diagnosen und Operationen gar nicht möglich. Blutdruckmessung, EKG, MRT und Computertomografie sind aus der Diagnostik nicht wegzudenken und allgemein bekannt. Die aktuelle Forschung entwickelt neue Sensoren und Softwarelösungen für eine bessere Diagnostik und im Zuge der Digitalisierung werden medizinische Geräte beispielsweise im OP vernetzt, digitale Assistenten unterstützen bei der Ferndiagnose und Gesundheits-APPS auf dem Smartphone helfen bei Vorbeugung und Diagnose.

Um mit den genannten Entwicklungen Schritt zu halten, bedarf es Experten, die die erforderlichen Kompetenzen aus den Bereichen Medizin und Informationstechnik mitbringen. Der neu eingerichtete interdisziplinäre Studiengang Medizinische Informationstechnik umfasst Informatik, Elektrotechnik und Medizin. Er widmet sich der Schnittstelle von Hardware und Software mit speziellem Fokus auf Anwendungen der Medizintechnik und deckt von der Sensorik und dem Design elektronischer Schaltungen bis zur Programmierung von Apps einen großen Bereich ab. Es handelt sich grundsätzlich um einen Ingenieurstudiengang, in dem den Studierenden ingenieurwissenschaftliche Kenntnissen und Fertigkeiten sowie Grundkenntnisse aus der Medizin vermittelt werden. Sie sollen befähigt werden nach erfolgreichem Studium im Dialog mit Medizinern und Anwendern aus dem Gesundheitswesen innovative medizintechnis

. Das Studium richtet sich an Interessierte, die Spaß sowohl an Theorie als auch an Technik haben und die ein interdisziplinäres Umfeld in der Medizin reizt.

Der akkreditierte Studiengang ist örtlich zulassungsbeschränkt. Studieninteressierte können sich in der Allgemeinen Studienberatung im Student Service Center beraten lassen und sich bis zum 15.07.2019 online über [www.uni-rostock.de](http://www.uni-rostock.de) bewerben. Der zum Bachelorstudium anschließende Masterstudiengang wird zurzeit konzipiert, so dass Bachelorabsolventinnen und -absolventen unterbrechungsfrei weiterstudieren können.

### **Kontakt:**

Prof. Dr.-Ing. Volker Kühn  
Institut für Nachrichtentechnik  
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik  
Universität Rostock  
Tel.: +49 381 498-7330  
E-Mail: [volker.kuehn@uni-rostock.de](mailto:volker.kuehn@uni-rostock.de)  
Web: <http://www.int.uni-rostock.de>